

Fachforum

Schadstoffe in Wohnräumen

- Haftungsrisiken bei Architekt_innen und Planer_innen
- Auslöser für Erkrankungen
- Bauliche Präventionsmaßnahmen

Mittwoch, 26. September 2018, 15 bis 18 Uhr

Durch das EuGH-Urteil zur DIBT-Zulassung kommt mit der Muster-Verwaltungsvorschrift „Technische Baubestimmungen“ (MVV-TB) auf alle Planerinnen und Planer eine besondere Verantwortung bei der Auswahl der Bau- und Ausbaustoffe sowie bei der Auswahl des Mobiliars (bei Innenraumplanungen) zu. Für die Beurteilung der Qualität der Innenraumluft werden laufend neue Innenraumrichtwerte veröffentlicht. Mit dem Wandel der Bauprodukte ändert sich auch deren typische Zusammensetzung. Daher stellt sich bei Planungen immer die Frage: Wo kommen welche flüchtigen organischen Verbindungen (VOC) vor und wie wirken Sie?

Je mehr unterschiedliche Bauprodukte und Materialien in den Räumen verwendet werden, je dichter die Gebäude gebaut sind, je geringer die Raumbelüftung ist, umso wahrscheinlicher sind unerwünschte Auswirkungen auf die Luftqualität. Viele Produkte und Materialien können die Qualität der Innenraumluft sogar monate- oder jahrelang negativ beeinflussen. Immer öfter wird dabei schnell ein Ausmaß erreicht, bei dem empfindliche Personen bereits die unterschiedlichsten Beschwerden aufweisen.

Daher ist es höchste Zeit, bereits bei Planung und Ausführung von Bauvorhaben maßgebliche Schritte zu unternehmen um eine gute Raumluftqualität zu erreichen und die Gesundheit der Bewohnerinnen und Bewohner zu bewahren. Dieses Fachforum stellt hierfür hilfreiche Konzepte und Maßnahmen vor.

Das Bauzentrum München dankt Pamela Jentner für die fachliche Leitung bei der Vorbereitung dieser Veranstaltung.

Programm:

- 14:45 Begrüßungskaffee
- 15:00 Begrüßung
Roland Gräbel, Leiter Bauzentrum München
- 15:10 **Chemikalienunverträglichkeiten – Grundlagen**
Pamela Jentner, Dipl. Biologin, Baubiologische Messtechnikerin,
OrangePep GmbH&Co.KG, Freising
- 15:20 **Umweltkrank durch Wohnschadstoffe?**
- Typische Verursacher von Krankheiten in Alt- und Neubauten und deren Quellen
- Symptome diverser schadstoffverursachter Erkrankungen insbesondere
MCS (Multiple Chemikaliensensitivität)
Josef Spritzendorfer, Europäische Gesellschaft für gesundes Bauen und
Innenraumhygiene (EGGBI), Abensberg
- 15:50 **Leichtflüchtige Schadstoffe (VOC) in Innenräumen**
- Häufige Befunde bei Raumluftanalysen
- Quellen im Innenraum
Hans-Dieter Bossemeyer, Leiter Forschung und Entwicklung, Wessling GmbH
- 16:20 Pause
- 16:35 **VOC – Richtlinien und Maßgaben**
- Analytik der Raumluftqualität
- EuGH-Urteil und Verantwortung der Planerinnen und Planer
Hans-Dieter Bossemeyer, Leiter Forschung und Entwicklung, Wessling GmbH
- 16:55 **Wohngesundheit – Grundlagen und Konzept**
- Rechtliche Grundlagen für „Wohngesundheit“
- Definition - Realität - Zielvorstellungen
- Konzept zur Vermeidung und Sanierung von Schadstoffbelastungen:
Produktauswahl, Sensibilisierung von Planenden und Handwerksbetrieben
Josef Spritzendorfer, Europäische Gesellschaft für gesundes Bauen und
Innenraumhygiene (EGGBI), Abensberg
- 17:25 **Haftungsrisiken bei Architekt_innen und Planer_innen**
Steffen Wilberg, Rechtsanwalt, Heuking Kühn Lüer Wojtek, München
- 17:40 Abschlussdiskussion
- 18:00 Ende der Veranstaltung